

## Technischer Leitfaden zur Allgäu Tour 2026

### 1 Reglement

Die gesamte Tour steht unter dem Motto „Fair Play“. Grobe Verstöße gegen diese Idee werden bei den Fahrern mit Punktabzug bzw. Disqualifikation und bei den Betreuern mit Geldbußen geahndet.

#### 1.1 Wettkampfbestimmungen

- 1.1.1 Für die Rundfahrt gelten die Wettkampfbestimmungen von German Cycling und diese Sonderbestimmungen.
- 1.1.2 Der Wettfahrausschuss (WA) entscheidet darüber hinaus auch über alle sportlichen Belange, die nicht im Reglement festgehalten sind. Der WA kann erforderliche Zusatzbestimmungen erlassen.
- 1.1.3 Mit Aufnahme des Rennens erkennen alle Beteiligten diese Sonderbestimmungen an und verpflichten sich zur Einhaltung der darin ausgewiesenen Verhaltensregeln.

#### 1.2 Teilnehmer

- 1.2.1 Die Rundfahrt ist offen für Fahrer der Altersklassen:
  - U11 m/w – Jahrgang 2016/2017
  - U13 m/w – Jahrgang 2014/2015
  - U15 m/w – Jahrgang 2012/2013
  - U17 m/w – Jahrgang 2010/2011
  - Amateure
- 1.2.2 Die Teilnehmer/innen müssen im Besitz einer gültigen Lizenz der UCI oder der ihr angeschlossenen Verbände und ausreichend versichert sein. Die Lizenz ist bei der Startnummernausgabe vorzulegen und abzugeben. Dies dient u.a. als Pfand für Transponder und Startnummer. Ausländische Teilnehmer/innen müssen sich vor Ort schriftlich zu den Wettkampfbestimmungen von German Cycling bekennen (z.B. Übersetzungsbeschränkung).
- 1.2.3 Jede(r) Teilnehmer/in fährt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für körperliche und materielle Schäden, die durch Unfälle während des Rennens verursacht werden.
- 1.2.4 Jede(r) Teilnehmer/in erklärt sich ausdrücklich mit seiner Anmeldung einverstanden, dass vom Veranstalter seine/ihre persönlichen Daten wie Name und Vorname sowie Jahrgang veröffentlicht werden (z.B. Ergebnisliste). Ebenso sind die Teilnehmer und ihre Erziehungsberechtigten damit einverstanden, dass der Veranstalter die Teilnehmer/innen während der Allgäu Tour (vor/nach/während) dem Rennen fotografiert und auf der Webseite veröffentlicht. Ist dies nicht gewünscht, muss dies schriftlich beim Veranstalter eingereicht werden.

### 1.3 Bekleidung, Rückennummern und Transponder

- 1.3.1 Alle Teilnehmer/innen müssen einen Rad Helm tragen.
- 1.3.2 Die in den Gesamt- und Sonderwertungen Führenden erhalten vom Veranstalter Führungstrikot, die in unveränderter Form zu tragen sind. Vereinigt ein(e) Fahrer/in mehrere Trikots auf sich, so ist das wertungshöchste Trikot (Hierarchie: Gesamtführender, Bergtrikot, Nachwuchswertung) zu tragen. Der/die nächstplatzierten Fahrer/in wird somit verpflichtet, dass in der Trikotwertung nun freigewordene untergeordnete Trikot zu tragen.
- 1.3.3 Die vom Veranstalter ausgegebenen Rückennummern sind in voller Größe zu tragen.
- 1.3.4 Die Transponder sind am Rennrad wie bei der Startnummernausgabe beschrieben zu befestigen. Teilnehmer/innen ohne Transponder können nicht gewertet werden.

### 1.4 Rennaufgabe

Gibt ein Fahrer/in aus irgendwelchen Gründen die Etappenfahrt auf, ist dies dem WA anzuzeigen.

### 1.5 Streckenführung

- 1.5.1 Die gesetzlichen Vorschriften und die Straßenverkehrsordnung sind einzuhalten. Für die Streckenführung sind die Streckenpläne maßgebend. Jede (r)Fahrer/in muss die Streckenführung kennen und verpflichtet sich mit der Teilnahme, die Strecke vor Rennbeginn besichtigt zu haben.
- 1.5.2 Regressansprüche bei Unfällen und Beschädigungen können durch die Teilnehmer weder an die Rennleitung, den Veranstalter noch an öffentliche Baulastträger gestellt werden. Jede(r) Teilnehmer hat während dem Rennen so zu fahren, dass er sein Rad voll beherrscht (Geschwindigkeit, Abstand, etc.) und jederzeit der Situation entsprechend reagieren kann.

### 1.6 Zulässige Fahrräder

- 1.6.1 Für die U11-U17 m/w sowie Amateure gilt die Wettkampfbestimmung von German Cycling

### 1.7 Ablauflängen- und Übersetzungskontrolle

- 1.7.1 Hinsichtlich der Übersetzungsbeschränkungen gelten die Festlegungen des BDR:
  - Die Abrolllänge für U11+U13 beträgt **5,70m**, für die U15 **6,20 m** und für die U17 **7,70m**. Dies darf durch Schalten in den höchsten Gang nicht überschritten werden.

- 1.7.2 ALLE Fahrer/innen haben sich vor Start der 2. und 3. Etappe zur Übersetzungskontrolle zu begeben. Die Übersetzungskontrolle findet am Samstag neben Start/Ziel statt, am Sonntag beim Startbereich am Eisstadion. Die Fahrer/innen werden durch eine Schleuse gehen hinsichtlich Übersetzungsbeschränkung kontrolliert und bleiben dann im abgesperrten Startbereich. Das Rad muss im abgesperrten Startbereich bleiben. Es darf das Rad von anderen Fahrern/innen/Teamkollegen gehalten werden im Falle jemand noch was vergessen hat oder die Toilette aufsuchen muss. Aber es werden keine Eltern im Startbereich geduldet.
- 1.7.3 Über die Anerkennung der Übersetzungsbeschränkung entscheidet ausschließlich der Kommissär und seine Helfer. Wird eine Übersetzung von den Kommissären nicht anerkannt, wird der Fahrer/die Fahrerin für die betreffende Etappe disqualifiziert. Der/die Sportler/innen darf aber mit reglementgerechtem Material an den nachfolgenden Etappen teilnehmen.

## 1.8 Startaufstellung

Die Startaufstellung ist bei Etappe 1 bis 3 frei den Teilnehmern/innen überlassen.  
Die Trikoträger dürfen bei den Etappen 2 und 3 in der 1. Reihe starten. Bei der 1. Etappe werden die Fahrer des ausrichtenden Vereins einen Startblock bei der Startlinie bekommen, um sie für die Pressearbeit ins „Rampenlicht“ zu rücken.

Die Startaufstellung findet bei Etappe 3 am Eisstadion statt, hingegen das Ziel am Berg in der Hofener Straße ist.

## 1.9 Wertungen

- 1.9.1 Es wird bei jeder Etappe die Zeit mittels Transponder genommen. Die Startzeit ist bei allen Teilnehmern Gleich. Für die richtige Befestigung des Transponders ist der Fahrer/die Fahrerin selbst verantwortlich. Sollte der Transponder aus technischen Gründen ausfallen entscheidet das Kampfgericht über die ermittelte Zeit.
- 1.9.2 Gesamtwertung  
Es wird von jedem(r) Fahrer/in die exakte Zeit mittels Transponder bei jeder Etappe bei Zieleinlauf erfasst und gewertet. Somit ist die Zeit ein einrollender Fahrer(innen)gruppe nicht für alle Fahrer(innen) gleich, sondern unterscheidet sich in wenigen Zeitabständen. Auch bei Sturz oder Defekt auf den letzten Metern vor dem Ziel gilt nicht die Zeit des Fahrer (innen)feldes. Es muss das Rad mit Transponder über die Ziellinie gefahren/geschoben werden. Hingegen die Startzeit ist für alle Teilnehmer eines jeden Fahrer(innen)feldes gleich.  
Es wird die Zeit jeder einzelnen Etappe zusammenaddiert. Wer für alle Etappen die kürzeste Zeit benötigt hat ist Gesamtführender/e bzw. Sieger/in. Sollte es zu Überrundungen auf der 2 und 3 Etappe kommen, so entscheidet zuerst der Rundengewinn bevor die Summe der besseren Zeit über alle bisher gefahrenen Etappen maßgebend ist. Die Führenden der jeweiligen Klasse erhalten das gelbe Führungstrikot.
- 1.9.3 Zeitgutschriften  
Für die besten 3 Fahrer/innen jeder Etappe gibt es 10, 6 und 4 Sekunden Zeitgutschrift.

#### 1.9.4 Wertung Nachwuchs

Der in der Gesamteinzelwertung der U11m/w, U13m/w, U15m/w, und U17m/w bestplatzierte(n) Fahrerinnen/Fahrer des jeweils jüngeren Jahrgangs erhält das weiße Nachwuchstrikot. Bei den Amateuren erhält der beste Fahrer aus Jahrgang 2004 und jünger das weiße Trikot.

#### 1.9.5 Wertung Bergtrikot

Der Fahrer/die Fahrerin, der/die bei den Bergwertungen die meisten Punkte holt, erhält das rot gepunktete Bergtrikot. Es gibt 2 Bergwertungen bei der ersten Etappe, 2 Bergwertungen bei der zweiten Etappe und 2 Bergwertungen bei der dritten Etappe. Auf die Bergwertung wird 100m vor der Wertung mit einem Schild hingewiesen. Bei Punktgleichheit bei der Gesamtbergwertung entscheidet die Platzierung der ersten Etappe.

Die Bergwertungen sind bei der **ersten Etappe**:

- Nach ca. 1,3 km vor der 3. Serpentine mit 18, 12 und 6 Punkten
- Im Ziel nach 2,4 km mit 15, 10 und 5 Punkten

Die Bergwertungen mit jeweils 15, 10 und 5 Punkten sind bei der **zweiten Etappe**:

- Bei der U11 m/w und U13w bei Rundenanzeige 1 und Zieleinlauf in Vorderburg
- Bei der U13m/U15w bei Rundenanzeige 3 und 1 bei Zieldurchfahrt in Vorderburg
- Bei der U15m/U17w bei Rundenanzeige 4 und 2 bei Zieldurchfahrt in Vorderburg
- Bei der U17 m/Amateure bei Rundenanzeige 8 und 4 bei Zieldurchfahrt in Vorderburg

Die Bergwertungen mit jeweils 15, 10 und 5 Punkten sind bei der **dritten Etappe**:

- Bei der U11 m/w und U13w bei Rundenanzeige 2 und 1 bei Zieldurchfahrt
- Bei der U13m/U15w bei Rundenanzeige 2 und 4 bei Zieldurchfahrt
- Bei der U15 m/U17w bei Rundenanzeige 6 und 3 bei Zieldurchfahrt
- Bei der U17 m/Amateure bei Rundenanzeige 10 und 5 bei Zieldurchfahrt

**Wichtig: Hier gilt die Rundenanzeige, d.h. rückwärts gezählt.**

#### 1.9.6 Teamwertung

Bei der Teamwertung werden die Zeiten der besten 3 Fahrer eines Teams/Vereins zusammengezählt. Das Team/Verein muss auf der Lizenz vermerkt sein, sodass kurzfristige Zusammenschlüsse von 3 Fahrern zu einem Team nicht gelten und kontrollierbar bleibt.

#### 1.9.7 Gewinn mehrerer Wertungen

Gewinnt ein Sportler/eine Sportlerin nach Abschluss der 3.Etappe mehrere Wertungen, so erhält er/sie auch die entsprechenden Wertungstrikots.

#### 1.9.8 Behält eine Fahrerin/Fahrer über mehrere Etappen ein Wertungstrikot, bekommt er – um Ressourcen zu schonen – kein erneutes Trikot bei der Siegerehrung, sondern behält das Tragende an.

#### 1.10 Preise

Das Preisgeldschema ist für alle ausrichtenden Klassen unter Downloads in einem separatem PDF festgelegt.

### **1.11 Sturz oder Defekt**

Bei Sturz oder Defekt gibt es keine Rundenvergütung. Dennoch kann diese Etappe zu Ende gefahren werden. Kann die Etappe nicht zu Ende gefahren werden, wird sie als DNF gewertet. Es kann die folgende Etappe jedoch weitergefahren werden. Im Weiteren gelten die Wettkampfbestimmungen von German Cycling

## **2 Begleitfahrzeuge**

Begleitfahrzeuge sind im Rahmen der Allgäu Tour bei keiner Etappe zugelassen.

## **3 Organisation**

Veranstalter / Ausrichter:  
RSV Sonthofen e.V.  
87549 Rettenberg, Großdorferstraße 12  
Tel: 08327-2979838  
E-Mail: richardwolf1985@gmail.com

## **4 Etappenorganisation**

### **4.1 1. Etappe (Bergrennen)**

4.1.1 Die erste Etappe wird als Bergrennen in Rettenberg am Kirchbichl ausgetragen. Der Zielort befindet sich 2,4 km oberhalb am Parkplatz Hinterberg. Sieger ist derjenige, der den Zielort als Erstes erreicht. Details zur Rennstrecke siehe Reiter „Orte und Strecken“ unter [www.allgaeu-tour.de](http://www.allgaeu-tour.de)

### **4.2 2. Etappe (Rundstreckenrennen)**

4.2.1 Die zweite Etappe wird als Rundstreckenrennen in Vorderburg ausgetragen. Bei diesem Rennen gewinnt derjenige/diejenige Fahrer /in, der die vorgegebene Rundenanzahl, abhängig von der Altersklasse auf dem 6,0 km langem Rundkurs als Erster/Erste bewältigt hat. Es ist dem vorgegebenen Streckenverlauf zu folgen. Es wird auf entsprechende Bergübersetzung hingewiesen. Details zur Rennstrecke siehe Reiter „Orte und Strecken“ unter [www.allgaeu-tour.de](http://www.allgaeu-tour.de)

### **4.3 3. Etappe (Rundstreckenrennen)**

4.3.1 Bei der letzten und somit dritten Etappe wird ein 3,6 km langer Rundkurs in Sonthofen mit Start und Ziel am Eisstadion absolviert. Die Rennrichtung ist gegen den Uhrzeigersinn bei Blick in den Süden. Details zur Rennstrecke siehe Reiter „Orte und Strecken“ unter [www.allgaeu-tour.de](http://www.allgaeu-tour.de)

### **4.4 Etappenänderungen**

Der Veranstalter behält sich vor, bei nicht Umsetzbarkeit der Strecken aufgrund von Witterung, baulichen Maßnahmen, etc. die Strecken abzuändern. Die Fahrer werden jedoch davor informiert.

## 5 Anmeldung

### 5.1 Anmeldung und Organisationsbeitrag

5.1.2 Die Anmeldung erfolgt über die Webseite der Allgäu Tour [www.allgaeu-tour.de](http://www.allgaeu-tour.de)

Es kann nur für die gesamte Allgäu Tour gemeldet werden. Eine Anmeldung unter dieser Ausschreibung umschließt eine Anmeldung für die gesamte Allgäu Tour. Die Anmeldung ist erst nach Zahlungseingang des Organisationsbeitrags von 20€ bei den Nachwuchsklassen U11/U13, 30€ bei U15/U17 und 50€ Amateure gültig.  
Überweisung an: RSV Sonthofen, DE90733500000320045990 mit Namen, Verein und Klasse

### 5.2 Öffnungszeiten Rennbüro

5.2.1 Anmeldung Transponder.- und Startnummernausgabe  
06.06. Pavillon – Kurgarten der Gemeinde Rettenberg, Bichlweg 2 ab 14:30 Uhr

5.2.2 Rückgabe Transponder und Startnummer  
Spätestens Sonntag, 07.06.26 am Eisstadion in Sonthofen nach Beendigung des Rennens. Startnummern und Transponder von ausgestiegenen Teilnehmern können jederzeit beim Kampfgericht abgegeben werden. Der Veranstalter behält sich vor, bei Verlust des Transponders die Lizenz erst rauszugeben, wenn dieser mit 80€ Wiederbeschaffungswert beglichen wurde.

5.2.3 Kontakt Rennbüro allgemein:  
[Richardwolf1985@gmail.com](mailto:Richardwolf1985@gmail.com)  
Tel. 0177-4533812

Kontakt bei Rückfragen zur Anmeldung:  
[andreas.groeger@rsv-sonthofen.de](mailto:andreas.groeger@rsv-sonthofen.de)  
Tel. 0174-4290035

## 6 Rennunterweisung

Freitag, den 05.06.2026 um ca. 16:00 Uhr am Pavillon in Rettenberg

## 7 Medizinische Absicherung



BRK Kreisverband Oberallgäu  
Haubenschloßstraße 12  
87435 Kempten (Allgäu)  
Telefon (08 31) 52 29 2 - 0

Änderungshistorie:

Vers.1: Änderung Etappenort 2. Etappe und Bergwertungsrunden für diese Etappe/Datumsanpassung

Vers.2: Ergänzung 1.9.1, Bergpunkte Etappe 2 und 3 nur für die besten 2, Bergwertung angepasst an Häusern, Ausgabe Startunterlage neuer Ort

Vers.3: Änderungen bzg.- Änderung 2. Etappe auf Vorderburg und Sonthofen Ziel an den Berg wegen Bergwertung → wieder 3 Bergpunkte  
15,10,5